

Stress lass nach | Nebennierenschwäche erkennen und erfolgreich behandeln | 10 FP (HP) FP



In unserer multimedialen Leistungsgesellschaft leiden viele Menschen zunehmend unter chronischem Stress. Dieser gilt als begünstigender Faktor für die Entwicklung einer Nebennierenschwäche.

Die Nebenniere kann langanhaltenden Stress irgendwann nicht mehr kompensieren und verursacht eine Vielzahl von Symptomen, die für die Betroffenen und auch viele Therapeuten schwer einzuordnen sind und auch andere Organe betreffen.

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Nebennierenschwäche vermittelt. Die Physiologie und Pathophysiologie der Nebenniere werden dabei ebenso erörtert wie die Zusammenhänge mit anderen Organsystemen. Außerdem werden die diagnostischen Möglichkeiten und geeignete Therapieansätze aus der Naturheilkunde erarbeitet.

Themen des Kurses:

- Physiologie und Pathophysiologie der Nebenniere
- Definition der Nebennierenschwäche (NNS)
- Symptome der NNS
- Die Stressreaktion
- Stadien der NNS
- Die Rolle des Cortisols
- Diagnostik der NNS
- Naturheilkundliche Therapie der NNS

Die Dozentin:

Kerstin Schütz ist Jahrgang 1974. Sie studierte der Oecotrophologie und arbeitete mehrere Jahre als Ernährungstherapeutin in einer Spezialklinik für Haut- und Umwelterkrankungen. Später übte sie verschiedene Tätigkeiten in der Pharmaindustrie (Schwabe, Weleda, Syxyl, Mead Johnson) aus.

Sie besuchte bis heute zahlreiche Fortbildungen in der Naturheilkunde (Akupunktur, Craniosakraltherapie, Kinesiologie, Spagyrik, Darm- und Nebennierentherapie, Osteopathie, etc.) Seit 2012 ist sie Heilpraktikerin in eigener Praxis mit Schwerpunkt Darm, Nebennierenschwäche und Bewegungsapparat.

Leitung	Kerstin Schütz Heilpraktikerin, Oecotrophologin, Pharmareferentin
Kursgebühr	0,00 €
Beginn	17.04.2021
Ende	17.04.2021
Kurszeiten	Sa. 17.04., 09:00 - 17:00 Uhr
Kursort	Goebelstraße 21, 64293 Darmstadt
Zielgruppe	Heilpraktiker, Ärzte

